

# Leben in FREIHEIT

**Zur Freiheit hat Christus uns befreit!  
Bleibt daher standhaft und lasst euch nicht  
wieder unter das Joch der Sklaverei zwingen!**  
Galater 5, 1

Mehr als eine Million Leute konnten ihre geistlichen Probleme lösen durch die Hilfe der „Schritte zur Freiheit in Christus“. Aber es ist einfach, wieder in die alten Denkmuster zurückzufallen. Deshalb haben Neil Anderson und Rich Miller das Buch „Leben in Freiheit“ geschrieben. Gefüllt mit Hoffnung und Ermutigung, will dieses 21-Tage-Andachtsbuch helfen, die Freiheit in Christus zu festigen und ein Schutzschild gegen feindliche Angriffe zu errichten.

Dieses Buch enthält die „Schritte zur Freiheit in Christus“ als sogenannte „Freiheits-Auffrischer“ in einer Kurzversion, zur Wiederholung und Vertiefung der gelernten Wahrheiten. Falls Sie diese Schritte noch nicht durchgearbeitet haben, empfehlen wir Ihnen sehr, diesen lebensverändernden Prozess vor dem Lesen des vorliegenden Buches zu durchlaufen. Das Heft „Schritte zur Freiheit in Christus“ kann bei uns bestellt werden. Benutzen Sie es, um gesunde und ganzheitliche Lebensgewohnheiten zu entwickeln, die Ihnen helfen, Ihre Freiheit in Christus zu ergreifen und zu festigen.

[www.freedominchrist.de](http://www.freedominchrist.de)

 FREEDOM IN CHRIST



**DR. NEIL T. ANDERSON**  
ist der Gründer von „Freiheit in Christus“. Er bringt 35 Jahre Erfahrung als Pastor und Lehrer mit und war früher Präsident der Abteilung für angewandte Theologie an der „Talbot School of Theology“ (Theologische Fakultät Talbot). Neil Anderson hat mehr als 50 Bücher über das praktische Christsein geschrieben, darunter Bestseller wie „Neues Leben – neue Identität“, „Der die Ketten sprengt“, „Die Schritte zur Freiheit in Christus“ und den „FIC-Jüngerschaftskurs“. Er und seine Frau Joanne leben in Tennessee, USA.

**RICH MILLER**  
ist der amerikanische Direktor von „Freiheit in Christus“. Er ist Co-Autor von acht Büchern, darunter „Awesome God“, „Reality Check“, „Know Light, no Fear“ und „The Great War“.

DR. NEIL T. ANDERSON & RICH MILLER



LEBEN IN FREIHEIT

 FREEDOM IN CHRIST



# Leben in FREIHEIT

DR. NEIL T. ANDERSON & RICH MILLER

## **Impressum**

Titel der amerikanischen Originalausgabe: Walking in Freedom  
© 1999 by Freedom in Christ Ministries  
Published by Regal Books, Ministry of Gospel Light  
Ventura, California, USA

Für Bibelzitate wurden folgende Übersetzungen verwendet:  
Neue Genfer Übersetzung (NGÜ)  
Hoffnung für alle (HFA)

Übersetzung: Christine Nater  
Lektorat: Renate Peter

Leben in Freiheit  
Neuaufgabe 2022

Freedom in Christ Deutschland e.V.  
Voerder Straße 131 a  
D-58135 Hagen

Layout & Satz: [www.benschulz-partner.de](http://www.benschulz-partner.de)

[www.freedominchrist.de](http://www.freedominchrist.de)  
[info@freedominchrist.de](mailto:info@freedominchrist.de)

ISBN 978-3-9824558-0-8

# INHALT

<b>Einleitung</b> .....	4
<b>Tag 1</b> Zu neuem Leben erweckt .....	12
<b>Tag 2</b> Sie sind willkommen! .....	18
<b>Tag 3</b> Eine weiße Weste .....	24
Freiheits-Auffrischer .....	30
<b>Tag 4</b> Heilig, heilig, heilig .....	34
<b>Tag 5</b> Die wahre Liebe .....	40
<b>Tag 6</b> Endlich frei! .....	46
Freiheits-Auffrischer 2 .....	52
<b>Tag 7</b> In guten Händen .....	56
<b>Tag 8</b> Nichts als die Wahrheit .....	62
<b>Tag 9</b> Mehr Kraft für Sie! .....	68
Freiheits-Auffrischer 3 .....	76
<b>Tag 10</b> Der Gott aller Weisheit .....	80
<b>Tag 11</b> Aus der Finsternis ins Licht .....	86
<b>Tag 12</b> Göttliches Leben .....	94
Freiheits-Auffrischer 4 .....	100
<b>Tag 13</b> Steht fest und kämpft! .....	104
<b>Tag 14</b> Die Ehre und die Herrlichkeit .....	112
<b>Tag 15</b> Das Herz des Vaters .....	120
Freiheits-Auffrischer 5 .....	128
<b>Tag 16</b> Sicher und geborgen .....	132
<b>Tag 17</b> Hier kommt die Braut .....	140
<b>Tag 18</b> Unsere wahre Heimat .....	148
Freiheits-Auffrischer 6 .....	156
<b>Tag 19</b> Ein Freund der Sünder .....	160
<b>Tag 20</b> Der Leib von Jesus Christus .....	168
<b>Tag 21</b> Im Dienst seiner Majestät .....	176
Freiheits-Auffrischer 7 .....	184
Brennpunkt .....	188
Persönlicher Gebets-Handlungs-Plan .....	194



## EINLEITUNG

Gott will, dass alle seine Kinder in der Freiheit leben, die Christus für sie am Kreuz erkauf hat. In seinem Brief an die Galater schrieb Paulus: „Zur Freiheit hat uns Christus befreit! Bleibt daher standhaft und lasst euch nicht wieder unter das Joch der Sklaverei zwingen!“ (Galater 5,1 NGÜ).

### **In dieser Bibelstelle wird folgendes deutlich:**

- ▶ Jesus Christus hat uns bereits von der Sklaverei der Sünde befreit.
- ▶ Jesus hat uns befreit, damit wir feststehen und in dieser Freiheit leben können.
- ▶ Es ist möglich, dass wir die Freiheit, die uns Christus gegeben hat, nicht mehr erleben.
- ▶ Gott sagt, dass es unsere Aufgabe ist, festzustehen und uns nicht mehr vom Joch der Gesetzlichkeit versklaven zu lassen.

Jeder Christ hat die Verantwortung, im Leben richtige Entscheidungen zu treffen. Wir müssen wahrhaftig sein, Lügen zurückweisen, denen vergeben, die uns verletzt haben, den Versuchungen widerstehen usw. Doch Gott hat uns nicht als Waisen zurückgelassen, die alleine zurechtkommen müssen. Gott selbst ist in der Person des Heiligen Geistes gekommen, um in allen Gläubigen zu wohnen. Der Geist allein gibt uns die Kraft, in der Freiheit zu leben, die uns in Christus zusteht. Er allein befähigt uns, in Christus zu wachsen. Lesen Sie dazu folgende Bibelstellen: „Was will ich damit sagen? Lasst den Geist Gottes euer Verhalten bestimmen, dann werdet ihr nicht mehr den Begierden eurer eigenen Natur nachgeben“ (Galater 5,16 NGÜ). „Mit dem ‚Herrn‘ ist Gottes Geist gemeint. Und wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. Wir alle aber stehen mit unverhülltem Gesicht vor Gott und spiegeln seine Herrlichkeit wider. Der Herr verändert uns durch seinen Geist, damit wir ihm immer ähnlicher werden und immer mehr Anteil an seiner Herrlichkeit bekommen“ (2. Korinther 3,17-18 HFA).

Gottes größter Wunsch für unser Leben ist, dass wir Jesus Christus immer ähnlicher werden. Wir werden von Grund auf verändert (verwandelt), wenn wir

unseren Blick auf die Herrlichkeit unseres Herrn richten und unsere Gedanken vom Geist der Freiheit durch die Wahrheit erneuern lassen (siehe Römer 12,2).

Durch diesen 21-Tage-Leitfaden für Ihre Stille Zeit soll das befreiende Werk, das Gott bereits in Ihnen begonnen hat, weiter vorangebracht werden. Dies kann am wirksamsten geschehen, wenn Sie zuvor die „Schritte zur Freiheit in Christus“ durchgearbeitet haben.

Wenn Sie dies noch nicht getan haben, ermutigen wir Sie, es am besten noch während der Arbeit mit diesem Andachtsbuch zu tun. Sie können die „Schritte zur Freiheit in Christus“ bei uns erwerben. Sie sind eine gute Hilfe, Jakobus 4,7 (HFA) umzusetzen: „Unterstellt euch Gott, und wersetzt euch dem Teufel. Dann muss er von euch fliehen.“

Wir unterwerfen uns Gott, indem wir unsere Sünden bekennen und bereuen, denen vergeben, die uns verletzt haben, und unser Leben demütig unter Gottes Herrschaft stellen. Wir widerstehen dem Teufel, indem wir seinen Lügen kein Gehör schenken, glauben, dass Gottes Wort wahr ist, und unsere Vollmacht in Christus über Satans Einfluss in unserem Leben ausüben. Die „Schritte zur Freiheit in Christus“ helfen Ihnen, genau das zu tun.

Ein gründlicher geistlicher „Frühjahrsputz“ ist von Zeit zu Zeit für alle Kinder Gottes gesund. In Sprüche 28,13-14 (HFA) wird großer Segen von Gott versprochen, wenn wir den geistlichen „Müll“ in unserem Leben anpacken, und vor ernsthaften Folgen gewarnt, wenn wir dies nicht tun: „Wer seine Sünden vertuscht, hat kein Glück; wer sie aber bekennt und meidet, über den erbarmt sich der Herr. Glücklicherweise ist, wer Gott zu jeder Zeit gehorcht! Wer sich aber innerlich verhärtet, wird ins Unglück stürzen.“

Die „Schritte zur Freiheit in Christus“ helfen Ihnen, eine gründliche moralische und geistliche Bestandsaufnahme zu machen. Dies gibt Ihnen die Möglichkeit, für Ihre Sünden ernsthaft Buße zu tun und wieder neu die Entscheidung zu treffen, zu Ihrer ersten Liebe, Jesus Christus, zurückzukehren.



## TAGI: ZU NEUEM LEBEN ERWECKT

Gratuliere! Sie haben einen wichtigen Schritt unternommen, um Ihre Freiheit in Christus zu bewahren, indem Sie dieses Buch geöffnet und das Kapitel für den ersten Tag aufgeschlagen haben. Gott gibt im Jakobusbrief 4,8 (HFA) ein wunderbares Versprechen: „Sucht die Nähe Gottes, dann wird er euch nahe sein.“ Stützen wir uns zu Beginn im Gebet auf diese Zusage:

**Lieber himmlischer Vater, danke, dass ich durch Jesus Christus eine Beziehung zu dir haben darf. Ich bin dein Kind. Ich nehme mir jetzt Zeit, um in deiner heiligen, liebenden Gegenwart zu sein. Bitte öffne meine Ohren, dass ich wie ein Jünger hören kann. Ich freue mich auf unser Zusammensein und bete in Jesu Namen. Amen.**

### *Die Wahrheit über Gott*

Als Jesus Christus, der menschengewordene ewige Gott, hier auf der Erde lebte, machte er einige bemerkenswerte Aussagen. Sein lieber Freund Lazarus war gestorben und schon seit vier Tagen in seinem Grab, als er zu Martha, der Schwester des Toten, sprach:

*„Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt. Und wer lebt und an mich glaubt, wird niemals sterben. Glaubst du das?“ Johannes 11,25-26 NGÜ*

Was für eine erstaunliche Aussage! Jesus erklärt, dass er nicht nur Leben gibt, sondern dass er das Leben ist! Er bewies die Wahrheit dieser Behauptung gleich anschließend, als er mit lauter Stimme rief: „Lazarus, komm heraus!“ (Vers 43). Und Lazarus kam aus dem Grab, er hatte keine andere Wahl! Wenn Jesus nur „komm heraus!“ gerufen hätte, dann wäre jeder Tote auf der ganzen Welt aus seinem Grab gekommen. Was für eine überwältigende Kraft, was für eine un-

glaubliche Vollmacht – das Recht, Leben zu schenken! Der Apostel Johannes schrieb einige Kapitel vorher, dass Jesus sagte:

*„Denn wie der Vater die Toten zum Leben erweckt, so gibt auch der Sohn denen Leben, denen er es geben will.“ Johannes 5,21 NGÜ*

Jesus nannte sich das „Brot des Lebens“ (Johannes 6,35), das kam, „... um ihnen Leben zu bringen – Leben in ganzer Fülle“ (Johannes 10,10 NGÜ). Petrus nannte ihn den, von dem alles Leben kommt (Apostelgeschichte 3,15). Und in seinem ersten Brief beschrieb ihn Johannes als das „Wort des Lebens“ (1. Johannes 1,1).

Haben Sie das verstanden? Es gibt einfach kein geistliches Leben (Einheit der menschlichen Seele mit Gott) ohne Jesus. Er ist wirklich „der Weg und die Wahrheit und das Leben“ (Johannes 14,6). Wo Jesus ist, gibt es Leben; wo Jesus nicht ist, gibt es kein Leben. So einfach ist das, denn Jesus selbst ist das Leben!

## *Die Wahrheit über Sie*

Menschen ohne Jesus sind Menschen ohne ewiges Leben. Sie denken vielleicht, dass sie ja gute Menschen sind oder ihr Leben voll ausschöpfen, doch sie werden getäuscht von Satan, dem Gott dieser Welt. Jeder Mensch, der nicht an Jesus Christus glaubt, wird vom Apostel Paulus in seinem Brief an die Epheser zutreffend beschrieben:

*„Ihr wart Gott ungehorsam und wolltet von ihm nichts wissen. In seinen Augen wart ihr tot. Ihr habt gelebt, wie es in dieser Welt üblich ist, und wart dem Satan verfallen, der zwischen Himmel und Erde seine Macht ausübt. Sein böser Geist beherrscht auch heute noch das Leben aller Menschen, die Gott nicht gehorchen.“ Epheser 2,1-2 HFA*

Getrennt von Christus sind die Menschen zwar körperlich lebendig, jedoch geistlich tot, also getrennt von Gott, ohne Gottes Leben in sich. Doch, Gott sei





## TAG 2: SIE SIND WILLKOMMEN!

Wenn Sie zu jemandem nach Hause kommen, wissen Sie meist sofort, ob Sie willkommen sind oder nicht. Bei Gläubigen, die gastfreundlich sind, fühlen Sie sich schnell entspannt und zu Hause. Aber woher kommt diese Liebe für den andern? Sie kommt vom warmherzigen Gott des Universums, der uns wissen lassen möchte, dass er uns in Christus mit offenen Armen in sein Herz und Haus aufnehmen will. Beten wir doch zu Beginn dieses Kapitels zu unserem gnädigen Vater, bei dem wir angenommen und willkommen sind:

**Lieber himmlischer Vater, häufig fürchte ich, du könntest mich ablehnen, ungeduldig werden oder über mich verärgert sein. Manchmal ist es schwierig für mich, deine Gnade zu verstehen, weil die Welt, in der ich lebe, keine Gnade kennt. Bitte öffne meine Augen, um deine bedingungslose Liebe und Annahme zu sehen. Ich komme zu dir als dein Kind. Hilf mir zu verstehen, was für ein Vater du bist. Ich bete in Jesu Namen. Amen.**

### *Die Wahrheit über Gott*

Gnade. Die meisten von uns definieren „Gnade“ mit „unverdientes Geschenk“. Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber für mich hat diese Definition so viel Wärme wie eine Steuerveranlagung. Doch in der Bibel steht, dass Gott gnädig und voller Gnade ist. Vielleicht kann uns Gottes Wort helfen, richtig zu verstehen, was Gnade bedeutet. Denken Sie dazu über folgende Bibelverse nach:

*„Doch sehnt sich der Herr danach, euch gnädig zu sein. Bald wird er zu euch kommen und sich wieder über euch erbarmen, denn er ist ein gerechter Gott. Wie glücklich sind alle, die auf seine Hilfe warten!“  
Jesaja 30, 18 HFA*



## TAG 3: EINE WEISSE WESTE

Wenn Sie ein Tier auswählen müssten, das Gott ähnlich ist, welches würden Sie aussuchen? Einen Löwen? Einen Tiger vielleicht? Oder einen Adler? Wie wäre es mit einem Lamm?

Tatsächlich wird Jesus in Offenbarung 5,5 einmal „der Löwe aus dem Stamm Juda“ genannt (als Erfüllung der messianischen Prophetie in 1. Mose 49,9-10). Im gleichen Buch wird er aber 26-mal als „Lamm“ bezeichnet. Auch als Johannes der Täufer Jesus sah, rief er aus: „Seht, hier ist das Opferlamm Gottes, das die Sünde der ganzen Welt wegnimmt!“ (Johannes 1,29 NGÜ).

Die Bedeutung dieses Namens von Jesus ist so entscheidend, dass wir Gottes Hilfe brauchen, um sie richtig zu verstehen. So lassen Sie uns beten:

**Lieber himmlischer Vater, mir ist bewusst, dass deine Wege und Gedanken viel höher sind als meine. Wie unbegreiflich sind deine Entscheidungen und unerforschlich deine Wege. Bitte öffne meine Augen, mein Herz und meinen Verstand, um deine lebensverändernde Wahrheit zu erkennen und zu verstehen. Ich bete im Namen von Jesus. Amen.**

### *Die Wahrheit über Gott*

Als sich Israel für den Auszug aus Ägypten vorbereitete, musste jede Familie ein einjähriges, fehlerloses, männliches Lamm schlachten und mit dessen Blut die Türpfosten ihres Hauses bestreichen. Dann, so versprach Gott, würde der Engel in der Nacht an diesem Haus vorübergehen und das erstgeborene Kind müsste, dank dem Blut des Lammes, nicht sterben.

Nachdem das Opfersystem in Israel eingeführt worden war, brachte der Hohepriester einmal im Jahr ein Sühneopfer für die Sünden des Volkes dar. Das Blut